



EUROPÄISCHES SOLIDARITÄTSKORPS (ESK)

FREIWILLIGENPROJEKTE

Dir fällt zu Hause die Decke auf den Kopf, du willst einfach mal raus? Du möchtest eine andere Kultur entdecken, neue Leute kennenlernen und auch eine Fremdsprache lernen? Du setzt dich für andere ein und packst mit an, wenn Hilfe gebraucht wird? Dann ist das **Europäische Solidaritätskorps (ESK)** genau das Richtige für dich!

WER KANN AM ESK-FREIWILLIGENPROJEKT TEILNEHMEN?

- Junge Menschen zwischen 18 und 30 Jahren
- Du brauchst keine spezielle Vorkenntnisse, Ausbildung, oder Fremdsprachenkenntnisse. Es ist egal, ob du die Matura hast, eine Lehre machst oder gerade arbeitssuchend bist. Wichtig ist deine Motivation!
- Auch wenn du aus dem einen oder anderen Grund weniger Möglichkeiten als andere hast, weil du zum Beispiel eine Behinderung hast, oder die Ausbildung abgebrochen hast, bist du willkommen und bei Bedarf gibt es besondere Unterstützungsmöglichkeiten.



WIE LANGE DAUERT EIN ESK-FREIWILLIGENPROJEKT?

- **Individueller Einsatz** dauert zwischen 2 bis maximal 12 Monaten. Meist ist es einfacher, längere Projekte zu finden (etwa 8-12 Monate). Solch einen Einsatz kannst du nur einmal absolvieren.
- **Freiwilligenteams** bieten die Möglichkeit in einer Gruppe bestehend aus 10 bis 40 Personen bei einem Projekt mitzuwirken. Dabei handelt es sich um kürzere Freiwilligeneinsätze zwischen 2 Wochen und 2 Monaten, die oftmals in den Ferien angeboten werden. An Team-Projekten kannst du beliebig oft teilnehmen.



WO HELFE ICH MIT?

- Du arbeitest ca. 35 Stunden in der Woche in einer Organisation im Sozial-, Kultur- oder Umweltbereich mit. Die Möglichkeiten deines Einsatzes sind vielfältig: Du arbeitest in einem Jugendzentrum in Estland mit, engagierst dich in einer Integrationseinrichtung in Dänemark oder bist Teil eines kulturellen Projekts in Frankreich.

IN WELCHEN LÄNDERN KANN ICH AN EINEM ESK-FREIWILLIGENPROJEKT TEILNEHMEN?

- In allen Mitgliedsstaaten der Europäischen Union
- Programmländer und Partnerländer außerhalb der EU (Island, Türkei, Serbien, ...)



WELCHE UNTERSTÜTZUNG GIBT ES FÜR MICH?

- **ESK-Freiwilligenprojekt ist für dich kostenlos!** Du erhältst Unterkunft, Verpflegung, eine Kranken-, Unfall- und Haftpflichtversicherung, lokale Transportunterstützung, sprachliche Unterstützung, ein monatliches Taschengeld (abhängig von deinem Einsatzland) und einen Pauschalbetrag für die An- und Abreisekosten.
- Während deines Freiwilligenprojektes hast du Anspruch auf **Familienbeihilfe**, wenn du die notwendigen Voraussetzungen für den Bezug der Familienbeihilfe erfüllst

SIEBEN SCHRITTE ZU DEINEM ESK-FREIWILLIGENPROJEKT



1. Wenn du dich für das ESK-Freiwilligenprojekt interessierst, melde dich bei uns im **LOGO!** Füll den ESK-Interessensbogen aus und schick ihn an uns. Du erhältst dann eine Einladung zu einem Beratungsgespräch. Weitere Information findest du unter www.logo.at/freiwilligenprojekte.

2. Registriere dich auf dem **Europäischen Jugendportal** unter dem Link: europa.eu/youth/solidarity_de.

3. Erstelle dir ein Benutzerkonto mit EU-Login. Mit deinen Zugangsdaten kannst du dich jederzeit in die Datenbank einloggen und auf die Suche nach möglichen Einsatzstellen gehen.



4. Als erstes solltest du dich mit deinen Zugangsdaten einloggen, um dein Profil zu bearbeiten und dein Lebenslauf hochzuladen (am besten auf Englisch). Wir empfehlen, einen Lebenslauf mit **Europass** (europa.eu/europass/en) zu erstellen. Wenn du Hilfe brauchst, schick uns deine Bewerbungsunterlagen, und wir werden dir Verbesserungsvorschläge geben.

5. Sobald du eine interessante Stelle gefunden hast, klicke auf „apply / bewerben“. Die Organisation wird die Information von deinem Profil bekommen. Lies die Ausschreibung durch, es kann sein, dass du noch ein zusätzliches Motivationsschreiben senden oder Fragebogen ausfüllen muss.

6. Nach dem Bewerbungsfrist kannst du auf einem Interview eingeladen werden. Wenn dein Profil und Motivation passen, kannst du die Zusage bekommen. Wir empfehlen, für mehrere Projekte sich zu bewerben, weil es viele Interessent: innen gibt.

7. Nachdem du eine fixe Stelle hast, werden wir weitere Vorbereitungsmeetings vereinbaren.

EIN PAAR WEITERE TIPPS

- Die Suche nach einem ESK-Einsatz sollte am besten einige Monate vor dem gewünschten Projektstart passieren. Je früher du dich bewirbst, desto besser! Wir können dir aber nicht garantieren, dass du zum gewünschten Zeitpunkt einen Projektplatz findest.
- Wer spontan und flexibel ist, kann aber auch ganz kurzfristig einen Projektplatz ergattern. Am besten schaust du dann die Angebote, die auf Facebook Gruppen (z.B. European Solidarity Corps Official, ESC vacancies, ESC – European Solidarity Corps, usw.) beworben sind.

ZÄHLT DER ESK-FREIWILLIGENPROJEKT ALS ZIVILDienstERSATZ?

- Leider werden die ESK-Freiwilligeneinsätze bis auf weiteres nicht als Wehrdienst-Ersatz („Zivildienstersatz“) anerkannt. Die notwendigen Gesetzesnovellierungen sind noch nicht passiert und eine zeitliche Abschätzung, ob und wann diese vorgenommen werden, kann momentan nicht gemacht werden.

INTERESSE GEWECKT?

Dann melde dich unter info@logo.at und vereinbare ein Informationsgespräch!

